

Wiesbadener Tagblatt.

No. 276. Donnerstag den 23. November 1865.

Bekanntmachung.

Freitag den 24. November l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Wittve und Kinder des Friedrich Schaad dahier ihre am Dohheimerweg zwischen Reinhard Schmidt und Friedrich Stricker Wittve belegene Hofraithe, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, zweistöckigen Hintergebäude, Holzstall, Remisenbau, Schwein- und Hühnerstall, einer zweistöckigen Scheune und Hofraum, sowie einen dabei belegenen Garten, in dem Rathhause dahier freiwillig versteigern.
Wiesbaden, den 21. October 1865. Herzogl. Nass. Landoberschultheißerei.
273 Westerbürg.

Bekanntmachung.

Freitag den 24. November l. J. Nachmittags 3 Uhr wird dem Wagner Philipp Brand jun. dahier ein in der Röderstraße zw. Adam Mai und Christian Born Wittve, Wilhelm Gail und Heinrich Morasch belegenes zweistöckiges Wohnhaus mit einstöckigem Seitenbau, 2 zweistöckigen Seitengebäuden, überdachter Einfahrt, Hofraum und einem Garten von 10° 3' im hiesigen Rathhause zwangsweise öffentlich versteigert.
Wiesbaden, den 23. October 1865. Herzogl. Nass. Landoberschultheißerei.
272 Westerbürg.

Bekanntmachung.

Freitag den 22. December l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Wittve und Kinder des Johann Andreas Moog von Wiesbaden die ihnen zustehende, in der Schulgasse zwischen Heinrich Jung und Reinhard Bollinger belegene Hofraithe, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, einem zweistöckigen Hintergebäude und Hofraum, in dem Rathhause dahier zum dritten Male freiwillig versteigern.
Wiesbaden, den 21. November 1865. Herzogl. Landoberschultheißerei.
271 Westerbürg.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. November Vormittags 11 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhaus circa 3 Birnfel confiscirte Kartoffeln öffentlich meistbietend versteigert werden.
Wiesbaden, den 22. November 1865. Der Bürgermeister
Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 24. d. M. Vormittags 11 Uhr soll das bei Unterhaltung der städtischen Alleen, Straßen und Wegen pro 1866 vorkommende Tagelohnsuhwerk, veranschlagt zu 2238 fl. 56 kr. öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.
Wiesbaden, den 22. November 1865. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 27. November Vormittags 9 Uhr sollen die zu dem Nachlasse der verstorbenen Frau Philipp Mühlbach Wittve von hier gehörigen Haus- und Küchengeräthe, Bettwerk, Weißzeug, Frauenkleider zc., sodann ein gutes Zugpferd, vollständiges Pferdegeschirr, 1 Wagen mit Zugehör, 1 Schnepplarn, 1 Ziehkarrnchen, 1 Stoßkarrn, 1 Schubkarrn, verschiedene Deconomiegeräthe, Stroh, Kartoffeln zc., sowie diverser Pflasterergeschirr Schwalbacherstraße No. 27 und Marktstraße 11 gegen baare Zahlung freiwillig versteigert werden.

Der Anfang wird Schwalbacherstraße No. 27 gemacht.

Wiesbaden, den 21. November 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt
19270 Coulin.

Bekanntmachung.

Samstag den 25. November Nachmittags 3 Uhr sollen die nachbeschriebenen Grundstücke der ersten evangelischen Pfarrei wegen eingelegeten Nachgebotes in dem hiesigen Rathhause nochmals auf die Dauer von 7 Jahren verpachtet werden:

- 1) No. 242 des Zurechnungsprotokolles: 47° 16' Acker auf der Bain 2ter Gem. zwischen dem Centralstudienfonds und der 2ten Pfarrei.
- 2) " 20 " 67° 20' Wiese, Würzgarten, zwischen Reinhard Herz und der 2ten Pfarrei.
- 3) " 115 " 43° Acker, Rirschbaum 4ter Gem., zwischen Friedrich Bourbonus und der 2ten Pfarrei.

Wiesbaden, den 21. November 1865. Der Bürgermeister-Adjunkt
19268 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 27. l. M. Morgens 11 Uhr wird der hiesige gut genährte Gemeinde-Vulle auf hiesigem Rathhause öffentlich meistbietend versteigert.

Frauenstein, den 19. November 1865. Der Bürgermeister.
67 v. d. Heidt.

Arbeitvergebung.

Freitag den 24. November Morgens 11 Uhr werden auf dem Rathhause zu Rauenthal folgende Gemeindebauarbeiten öffentlich wenigstnehmend vergeben:

A. Anlage einer Metall-Pumpe:

- 1) Grundarbeit, veranschlagt zu 4 fl. 52 fr.
- 2) Maurerarbeit, " 7 " 26 "
- 3) Steinhauerarbeit veranschlagt zu 50 fl. 12 fr.
- 4) Brunnenmeisterarbeit " 121 " 5 "

B. Chaussirung des Klingenwegs:

- 1) Grund- und Planirarbeit, veranschlagt zu 83 fl. 25 fr.
- 2) Steinbrecherarbeit, " 102 " — "
- 3) Chaussirung, " 77 " 25 "

Rauenthal, den 17. November 1865.

Der Bürgermeister.
Schuth.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Herzoglichen Verwaltungsamts werden Donnerstag den 30. November d. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause 2 Stück Aeselwein und 1 Ohm Wein wegen rückständiger Accise meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 23. November 1865. Der Finanzrecutant.
19277 Diebler.

Heute Donnerstag den 23. November, Morgens 9 Uhr: **Mobilien-Versteigerung** in dem Hause Oberwebergasse 39. (S. Tgbl. 275.)
 Vormittags 10 Uhr: **Versteigerung** der zur Concursmasse des August Senf zu Sonnenberg gehörigen Gebäude, in dem Rathhause daselbst. (S. Tgbl. 275.)
 Holz-Versteigerung bei der Bürgermeisterei in Naurod. (S. Tgbl. 274.)
 Vormittags 11 Uhr: **Dünger-Versteigerung** der Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft, auf der Lagerstätte an der Mainzerstraße. (S. Tgbl. 275.)
 Frucht-Versteigerung bei Herzogl. Rezeptur zu Idstein. (S. Tgbl. 273.)

Blindenanstalt.

Durch Herrn Hofgerichtsbotenmeister Reichard sind uns von Herrn August Heilenbeck zu Eltvilie als dessen Reisevergütung in seiner Eigenschaft als Geschwornen bei den Assisen des 4. Quartals d. J., worauf der Geber zum Besten unserer Anstalt verzichtet hat, 2 fl. 30 kr. zugekommen, was wir mit verbindlichem Danke beschämigen.

Wiesbaden, den 20. November 1865.
 Für den Vorstand der Blindenanstalt der Vorstehende
 von Gagern.

Für Restaurateure und Hausfrauen
 bietet günstige Gelegenheit zu billigen Einkäufen nachstehender

vollständiger Ausverkauf
von Leinenwaaren.

Wegen gänzlicher Aufgabe eines auswärtigen Geschäfts werden die vorräthigen Waaren in rein Leinen, als: Damast-Tafelgedecke, Tischtücher, Handtücher, Thee-Servietten mit Fransen, breite Leinwand und Taschentücher unter dem Fabrikpreise ausverkauft. Auch eignen sich diese Gegenstände als solide Weihnachtsgeschenke.

297 **Frankfurt a. M., Theaterplatz 9.**
 Gründlicher Unterricht wird ertheilt von
 19316 **Wilhelmine Nupp**, Klavierlehrerin, Röderallee 26a.

Lindenholz feinsten Art,

für Bildhauer, Buchbinder, Schuhmacher, ist zu haben Saalgasse 30. 19308

Vorzüglihe **Bordeaux-Planmen**, feinsten Heidelberger **Kunst-Vor-**
schuß No. 0, sowie ausgezeichnete **Kunstseife** empfiehlt billigt
 19310 **August Kadesch**, Langgasse 2.

Ein noch fast neuer mittelgroßer **Küchenschrank** ist Moritzstraße 6 billig zu verkaufen. 19248

Altes Messing kauft **August Metz**, Selbgießer,
 13732 **Ed der Schwachstraße und des Römerbergs.**

Sargmagazin Nerostraße 34.

Kapuzen in reicher Auswahl empfiehlt
 19020 **Abolpb Hans**, Markt 12.

Täglich frische **Lebkuchen**, per gemogen Pfund 16 kr., bei
 19017 **Arnold Berger.**

Nicht zu übersehen.

Es ist mir wieder gelungen 500 Duzend verschiedene **Brochen** zu erhalten, die früher nicht allein 1 fl. bis 1 fl. 30 kr. kosteten, sondern 2, 3 und 4 fl. das Stück, nun jetzt um damit schnell zu räumen, erlasse ich dieselben à 12, 18 und 24 kr. per Stück.

Ferner 500 Duzend **Vorkennmaies** und **Cigarren-Stuis**, welche mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben worden sind, erlasse dieselben ebenfalls à 12, 18, 24, 36 kr. und die allerfeinsten zu 48 kr. per Stück. Ebenso eine große Parthie **Photographie-Album** zu 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr. und 2 fl. die allerfeinsten.

Bitte aber genau auf die Firma zu achten, denn voriges Jahr kamen viele Damen, die Waaren umtauschen wollten, die nicht bei mir gekauft waren.

C. Bonacina,
19103 neue Colonnade 34.

Mein diesjähriger

Weihnachts-Ausverkauf

beginnt **Montag den 27. November**, an welchem Tage das Nähere in diesem Blatte erscheinen wird.

Einstweilen bemerke ich nur, dass ich durch den Einkauf grösserer Parthien, sowohl in Bezug auf Preis als Auswahl diesmal **Aussergewöhnliches** bieten werde.

19153 **J. Hertz, Marktstrasse 13.**

Zu herabgesetzten Preisen

empfehle ich eine große Parthie

Damentaschen.

12 **Andreas Flocker, 17 Webergasse 17.**

A. & M. Dotzheimer,

38 Marktstrasse 38.

empfehlen ihr Lager in

Kurz- & Modewaaren, Weiss- & Buntstickereien.

Bei großer Auswahl sind die Preise billigt gestellt. 19078

Guterhaltene Herren- und Damenkleider, sowie Möbel werden zu den höchsten Preisen angekauft.

18505 **Gerhardt, Ellenbogengasse 9.**

Soeben ist erschienen und ausgegeben:

Wiesbadener Fremdenverzeichnis

No. 47 (vollständige Liste). Preis 6 Fr.
L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,
Langgasse 27.

F. Strasburger,

Kirchgasse 10,
empfiehlt sein Lager in

Colonial- u. Specerei-Waaren.

Preise billigt. 16565

Terno-Wolle,

nicht die *secunda*, sondern die *prima* Qualität kostet bei mir das
gewogene Poth in allen Farben 10 Kr. G. Burkhard, Michelsberg 32. 328

Frische Mustern,

per Duzend 42 Kr., sind eingetroffen.

Joh. Adrian,

19267

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Zur bevorstehenden Winter-Saison empfeh-
len wir dem geehrten Publikum unser reichhal-
tig assortirtes Lager aller Arten fertiger

Herren- & Knaben-Anzüge

zu anerkannt billigen Preisen. Aufträge nach
Maß werden in kürzester Zeit prompt ausge-
führt.

L. & M. Dreyfuss,

295

53 Langgasse, Wiesbaden.

Altes Binn wird angekauft bei Zinngießer
16568 J. Manzotti, Metzgergasse 14.

Häuser-Verkäufe.

Rentable Stadt- und Geschäftshäuser, sowie schön
gelegene Landhäuser, Villas, Landgüter und Mühlen
sind zu verkaufen durch die Agentur von

Friedrich Baumann,

Bahnhofstraße 10. 951

Reiskämme

und Frisirkämme von Kautschuk, wenig schadhast,
zu 6 Kr. bei G. Burkhard, Michelsberg 32.

Eine Parthie Packlisten ist zu verkaufen. Näh. Exped. 19214

Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als **Schneidermeister** etablirt habe. Es wird stets mein Bestreben sein, für gute Arbeit Sorge zu tragen.

10903

Ph. Erbe, Schneidermeister,
Röderallee 28, 2r St.

Goldgasse 2 ist mein Lager geschlossen und wohne jetzt nur

Nr. 1 kleine Burgstraße Nr. 111010 19240
Schmidt-Faßbinder,
Glas-, Porzellan- & Steingutlager.

Zu verkaufen

sind sehr billig verschiedene eiserne Oefen, zu Holz oder Steinkohlen, dann eine Parthie Blumen und zwei hölzerne Badewannen (große und kleine) Leberberg 1. 19165

Kanarienvögel,

ächte Parzer, sind zu verkaufen Steingasse 8. 19114

Ziehung der K. K. Oesterr. 100-fl.-Loose von 1864

am 1. December 1864

Haupttreffer: fl. 250,000, 25,000, 15,000, 10,000 u.

Loose zu dieser Ziehung billigt, sowie Originalloose coursmäßig bei
19159 **Lehmann Strauß, Webergasse 7.**

Fr. Fischer u. Comp. in Heidelberg

empfehlen zu Festgeschenken ihre, sowohl im In- als Auslande anerkannten **Apparate**, welche in reichhaltiger Auswahl den verschiedensten Krankheitszuständen angepaßt, auch allen Anforderungen für Bequemlichkeit und Comfort namentlich bei vorgerücktem Alter entsprechen, als **Ruhebetten, Schlafkanteuils, Trag-, Fahrt- und Leibstühle** u. 82

Anzeige!

Ich Unterzeichneter bringe meine langjährig bekannte Dampfbettfedernreinigungsmaschine in empfehlende Erinnerung mit dem Bemerkten, daß die Betten, welche des Morgens abgeholt, des Abends wieder verabfolgt werden können. Auch übernehme ich das Waschen und Wischen der Bettzeuge, sowie das Ausstochen und Zupfen der Kopfhaare, beides zu den billigsten Preisen in und außer dem Hause. Diejenigen, welche mir das Zutrauen schenken, werde ich mit persönlicher Ueberzeugung zufrieden stellen. 19108

J. Böffler, Plattenstraße 2.
Bestellungen können gemacht werden bei Herrn Kaufmann **Enders, Ecke des Michelsbergs und Schwalbacherstraße, und Kerosstraße 6.** 19108

Grog- und Punsch-Essenzen
 von Arac, Rum und Ananas,
 alter französischer Cognac, Jamaica Rum, Absynthe von Bouvler
 freres, Anisette, Curacao &c. in Flaschen bei
 18137 **A. Moos, Kirchgasse 19.**

Frische Schellfische,
Bückinge zum Rohessen und Braten empfiehlt
 19292 **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

In der Faulbrunnengasse 1 stehen billig zu verkaufen: 6 Stühle, 4 mit
 Polster u. 2 hölzerne; 1 Tisch, braun lackirt mit Wachstuch; eine weiße
 hölzerne Bank, 1 kleiner Backtrog, 2 kleine Büchergestelle und ein
 fast noch nicht gebrauchter Eselsattel. 19303

Stockfische, 19297

frisch gewässert, sind jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag auf hiesigem
 Markt. **J.ammerschmidt.**

Fertige Bilderrahmen in großer Auswahl, Visitenartenrahmen per
 Duzend von 1 fl. 12 kr. an, sowie das Einrahmen von Bildern, Stickereien,
 Haussegeln &c. empfiehlt billigt **C. Schellenberg, Goldgasse 4.** 19295

Eine Parthie ächt Cölnisch Wasser, für dessen
Güte garantirt wird, habe ich erhalten und ver-
kaufe die grosse Flasche à 24 kr.

C. Bonacina,
 neue Colonnade 36. 18780

Eine Parthie Strohecken, theilweise noch gar nicht, theilweise nur we-
 nig gebraucht, in verschiedenen Größen, besonders geeignet für Corridors, Bu-
 reaus oder Käden sind billig zu verkaufen Mühlgasse 11, 1 Treppe hoch. 18285

Sargmagazin, Friedrichstr. 39. 16567

Eine Dame sucht ein kleines schwarzes oder weißes Händchen zu kaufen.
 Näheres Expedition. 19301

Lampenschirme, ordinäre und elegante, in großer Auswahl, Lampen-
halter und Lampenschleier empfiehlt billigt
 19294 **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Ein **Geschäftshaus** mitten in der Stadt, ist wegen Wohnortverände-
 rung billig zu verkaufen. **J. Schaus, Mauerergasse 1.** 19242

Prima Fernowolle à 10 kr. ist zu haben Häfnergasse 10 bei
W. Sack. 19254

Mehrere schöne Kanarienvögel sind billigt zu verkaufen. Näheres bei
der Expedition. 19235

Steinkohlenasche wird gratis abgeholt von U. Blum, Rhein-
straße 34. 19262

Im Heidenberg 27 eine Stiege hoch sind 3 Stück neue **Rußbaumrohr-**
stühle und eine **Spiegelrahme** 7 Fuß hoch mit Goldverzierung (Alter-
 thum) neu reparirt, billig zu verkaufen. 19231

Beißige und Distelfinken sind zu verkaufen Oberwiesergasse 47. 18251

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum sein Lager in Filz- und Seidenhüten, sowie Filzschuhen und Filzstiefeln und erlaubt sich darauf aufmerksam zu machen, daß er seine Hüte 1 fl. und ordinäre 30 kr. billiger erläßt, als zum gewöhnlichen Ladenpreis. Ferner empfiehlt er sich noch in allen Reparaturen von Herrn- und Damenhüten und verspricht gute und billige Bedienung.
Jacob Weigle sen., Hutmacher,
15680 **Neurostraße Nr. 29.**

Frische Austern

sind eingetroffen, billigt bei **Joh. Adrian**,
19022 **Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.**

Sammelfleisch

das Pfund zu 10 kr. zu haben bei
16158 **Metzger Seewald, obere Webergasse.**

Nähmaschinen

der anerkannt besten Sorten, Grover & Baker, Wheeler & Wilson etc. verkauft zu billigen Preisen

W. Sack, Häfner- und Webergasse.
Alle Arten Steppereien und Reparaturen werden rasch und billig besorgt; meine langjährigen Erfahrungen in diesem Artitel befähigen mich dazu ganz besonders, ebenso wie auch zur Ertheilung von gründlichem Unterricht.
16562

Getrocknetes Obst,

Apfel, Birnen, Türkische Pflaumen, Kirschen, Mirabellen, Spanische Brünellen, empfiehlt
C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 19091

Zwetschenlatwerge per Pfund 12 kr.,

Apfelgelee, feinstes, 18

Holländ. Zuckersirup per Pfd. 12 kr.

empfehl **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2. 19106

Mein Weihnachtslager

in Galanterie-Waaren, worunter eine große Auswahl zu Stickereien geeignet, ist wieder vollständig assortirt und empfehle ich dasselbe meiner geehrten Kundschaft bestens.

12 **Andreas Flocker**, 17 Webergasse 17.

Moritzstraße 7 bei August Womberger ist trockenes buchenes Scheitholz zu haben, von ganzen bis zu viertel Klästern. Auch werden Bestellungen angenommen **Häfnergasse 10 bei Kupferschmied Meyer.** 17323

Ein neues **Landhaus**, 3 Minuten vom Curhaus, zum Vermietten mit Möbeln geeignet, ist ohne baare Anzahlung, gegen Cautions-Beistung mit langen Zahlungs-Terminen zu verlaufen. Näh. Exp. 14126

Selbstgefertigte Möbel fortwährend bei **W. H. Nessel**, Michelsberg 28. 16463

Hierzu eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag (Beilage zu No. 276) 23. November 1865.

Montag den 27. November 1865, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im Saale des Ebluischen Hofes (kleine Burgstraße)

Erste Soirée für Kammermusik
der Herren Baldenecker, Scholle, Kahl und Fuchs.

Program m.

- 1) Quartett von Haydn. (C-dur.) Kaiserquartett.
- 2) Quartett von Schubert. (A-moll.)
- 3) Quartett von Beethoven. (F-dur, op. 18.)

Subscriptionslisten liegen in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
und in der E. Wagner'schen Musikalienhandlung zur Einzeichnung offen, sowie
ebendasselbst einzelne Karten zu 1 fl. zu haben sind. 63

Männergesang-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Probe. 145

Heute Abend 9 Uhr gesellige Zusammenkunft der
17 im bekannten Locale. 19296

Synagogen-Gesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Generalversammlung im Vereinslocale. 319

Turnverein.

Samstag den 25. November Abends 8 Uhr feiert der Verein sein jährliches
Stiftungsfest, verbunden mit Abendunterhaltung und Tanz, auf der Dietenmühle.
Für Mitglieder, sowie Damen ist freier Eintritt, für Nichtmitglieder ist der
Eintrittspreis auf 48 kr. festgesetzt.

Nichtmitgliedern, sowie Damen ist der Eintritt nur gegen Vorzeigung einer
Karte gestattet.

Karten sind zu haben bei Herrn W. Berghof, Goldgasse 9.

30

Der Vorstand.

Consum- und Sparverein.

Bureau von heute an Kirchgasse 8. Beitrittserklärungen täglich daselbst.
Markenverkauf am Schalter links, Eingang durch die Hausthüre. 288

Der Verwaltungsrath.

Frische Schellfische

werden heute eintreffen.

Sch. Philippi, Kirchgasse 22. 19331

Das Umändern, Ausbessern und Reinigen der Herrenkleider
wird schnell und billig besorgt Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch. 16566

Eine große Parthie Damenkleiderstoffe, Resten und meine noch vorrätigen rothen und weißen wol- lene Bettdecken, werden, um damit gänzlich zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Zugleich empfiehlt die neuesten Stoffe zu Damen- kleidern in Wolle und Seide, gewirkte und Winter- Châles in reichhaltiger Auswahl

19111

Aug. Jung, Wilhelmstraße.

A V I S!

Bei Bedarf in Tuch, Burkin, Belours, Ratiné, Tricot &c. empfehle ich mein wohl assortirtes Lager zu billigen Preisen, ferner mache auf eine große Auswahl in fertigen Tuch- und Burkinhosen, Westen und Röcken zu beliebigen Preisen aufmerksam.

19261

S. S. Nassauer, Neugasse 22.



Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianino's, Tafelklavieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 17995

Glace- & Buxkinhandschuhe für Herrn, Damen und Kinder in großer Auswahl empfiehlt bestens

Jacob Weigle jun.,

18825

II. Burgstraße 1.

Täglich frische

Native-Austern

19322

bei H. Sulzer, Burgstraße 10.

Französischer Unterricht

wird von einem Franzosen ertheilt
Langgasse 4, 2 Stoc. 16887

Alte Colonnade

No. 26. 27.

Ausverkauf

Alte Colonnade

No. 26. 27.

einer großer Auswahl von Portemonnaies, Cigarren-Etuis und Photographien-Album. Portemonnaies zu 6, 12, 18, 24, 36, 48 kr. und 1 fl. Cigarren-Etuis von 36, 48 kr., 1 fl. 24 kr. und höher. Album zu 1 fl. 12 kr. und feiner. 19077

Kaltwasserheilanstalt Nerothal.

Russische und Rasten-Dampfbäder und warme Bäder täglich von 9 bis 3 Uhr. 18375

Es sucht Jemand eine gebrauchte Schultafel zu kaufen. Wer, sagt die Expedition. 19188

Die Bandhandlung von

P. P. Schupp,

Taanusstraße 19,
zeigt hiermit ergebenst an, daß die neue Sendung in Winterhandschuhen,
Kapuzen, Seelenwärmer, Stulpen, wollene Tücher, alles in
großer Auswahl und sehr billigen Preisen, angekommen ist. Zugleich mache
darauf aufmerksam, daß ich, um damit zu räumen, eine große Parthie Bänder,
Blumen, Federn, Filzhitze, Agreements, unterm Einkaufspreis erlasse. 19280

C. A. Mahr, Kranzplatz 1,

bringt ihr wohl assortirtes Lager in Stickereien & Kurzwaren in
empfehlende Erinnerung. 19276

Heinrich Berges, Metzgergasse 30,

empfehlte sein wohl assortirtes Schuh- und Stiefellager in bekannter Waare zur
geneigten Abnahme. 19279

Behrstraße 1 werden für Weihnachten die feinsten Puppen angezo-
gen. Näheres auf dem Nachweise-Bureau von Fr. Buchenauer. 19289

Unterrockstoffe von 18 kr. pr. Elle an empfiehlt
S. S. Nassauer. 19260

Eine Parthie abgepaßte Unterröcke, neueste
Muster, das Stück 3 fl., sowie eine Parthie rein
wollener Longshales in allen Farben, das Stück zu
4 fl. empfiehlt

19271 **Joseph Wolf, Eck der Langgasse 1.**

Goldgasse 8 **Sebastian, Goldgasse 8,**

empfehlte eine schöne Auswahl in Kapuzen, Schälchen, Taillenwärmer, Kinder-
kleidchen, Röckchen, Herrenshawls, Unterhosen und Unterjäckchen, gestrickte Wämse,
Strümpfe, Socken, Filzschuhe u. dgl., sodann Corsetten, Crinolinen, Kragen,
Manschetten, Neze, Gürtel, Handschuhe und Gummischuhe, Herrnhemden, Vor-
hemden und leinene Bruststeinsätze, Besatzartikel und Knöpfe, sowie alle übrigen
Kurzwaren zur geneigten Abnahme. 19272

Rockwolle,

hochrothe, schwarze und weiße, empfiehlt

19255 **Chr. Maurer.**

Lampenschirme und Lampenschleier in sehr hübschen Dessins und
in verschiedenen Größen empfiehlt in großer Auswahl billigst

335 **Wilhelm Wirth, 10 Taanusstraße 10.**

Getragene Herrn- und Damenkleider, sowie Mö-
bel, Betten, Weißgeräth kauft fortwährend

19246 **H. Löwenherz, Nerostraße 16.**

Die schwarzen rühmlichst bekannten amerikanischen Gesundheitschuhe,
sowie eine frische Sendung prima Gummischuhe sind heute eingetroffen
bestell **F. Lehmann, Goldgasse, Eck des Grabens 4.** 19265

Winter-Artikel

zu äußerst billigen Preisen, als: Kapuzen, Kopftücher, Halstücher und Kragen, alle Sorten Kinder-Mäntelchen und Jäckchen, wollene Hemden und Jacken für Herren und Damen, Strümpfe und Handschuhe für Herren, Damen und Kinder, Filz-Schuhe und Stiefel mit und ohne Ledersohlen, alle Sorten Strick- und Stidwolle, ferner alle Sorten Futter, Knöpfe und Bänder, Baumwollen- und Seiden-Sammet für Krägen, sowie eine schöne Auswahl in billigen Bracelets, Brochen, Ohrringen und Ringen, Kämmen und Stöcken, empfiehlt
19300 **W. Sack, 10 Häfnergasse 10.**

**Frische Schellfische,
holländische Bollhäringe,
marinierte**

**neue Sardellen,
frische Gotthard Serbelatwürste**

empfehl

F. Strasburger, Kirchgasse 10. 19306

Anzeige.

Meinen Freunden und Bekannten mache ich hierdurch bekannt, daß ich mein Geschäft Friedrichstraße 28 aufgegeben habe und mich mit dem viel bekannten Geschäft F. Cramer in Montabaur unter der Firma F. Cramer, E. Kadesch und Comp. etablirt habe.

Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen danke, ersuche ich alle Diejenigen, an welche ich noch Verbindlichkeiten habe, sowie Diejenigen, an welche ich Forderungen zu machen habe, sich an meinen Onkel F. A. Kadesch, Moritzstraße 6, zu wenden.

19228

Eduard Kadesch.

AVIS.

Nr. 1 kleine Burgstraße Nr. 1

befindet sich von heute an mein Lager von

Glas-, Porzellan- und Steingutwaaren.

Durch äußerst billige Preise, reiner I. Wahl, was mir besonders durch direkte Bezüge aus den renommirtesten Fabriken ermöglicht ist, werde ich stets bemüht sein, das mir seither geschenkte Vertrauen auch ferner in meinem neu hergerichteten Locale, „kleine Burgstraße 1,“ zu erhalten suchen.

Wiesbaden, den 21. November 1865.

19239

Mit aller Hochachtung.

Schmidt-Fassbinder.

Frische Schellfische,

per Pfund 12 kr., sind eingetroffen.

19266

**Joh. Adrian,
Marktstraße 36, vis-à-vis der Kirchapotheke.**

Ein kleines Stübchen mit Ofen wird gesucht. Zu erfragen Römerberg 8. 19241

Die Lebensversicherungs- & Ersparnissbank in Stuttgart

empfiehlt sich zu gefälligen Anträgen durch den Agenten **C. F. Wetz**, Langgasse 15, welcher zu näherem Aufschluß gerne bereit ist.

19315

Der Agent **C. F. Wetz**.

Schellfische, Cabiljan, Soles, Bratbückinge, Caviar und Austern

19326

bei **Ch. Nigel, Wttw.**

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Verkaufslocal Markt 7,

(geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 8 Uhr).

Frische Schellfische das Pfd. 12 kr.

" Cabiljan " " 24 kr.

Gefalzener neuer Laberdan das Pfd. 12 kr.

Frisch gewässerter " " 9 kr.

Frische Rheinhechte das Pfd. 42 kr.

" Rheinkarpfen und Schleien das Pfd. 32 kr.

" Bärse das Pfd. 24 kr.

Neuer Caviar das Pfd. 2 fl.

Neue holl. Häringe das Stück 4 u. 6 kr.

Frische holl. Brat-Bückinge das Stück 2 kr.

" Speckbückinge zum Rohessen das Stück 4 kr.

" Sardellen und Kräuter-Anchovis.

332

Frische Kieler Sprotten

19321

bei **S. Sulzer**, Burgstraße 10.

D. Schüttig, Römerberg 14,

empfiehlt eine große Auswahl rindslederne hohe und niedere Schuhe für Männer, Frauen-Schürschuhe, Mädchen- und Knaben-Schulstiefeln, alle mit Nägeln beschlagen, gut und dauerhaft gearbeitet. Auch bringe ich meine bekannten Holzschuhe in Erinnerung.

19312

Für einen jungen Mann von 17 Jahren wird ein einfach möblirtes Stübchen gesucht. Offerten beliebe man in der Expedition abzugeben.

19288

Alle Sorten Flaschen werden zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Marx**, Eck der Gold- und Metzgergasse 8.

19299

Bei **Ph. Bücher**, Bleichstraße 8, ist fortwährend Spinat zu haben.

19221

Ein guter Kastenofen billig zu verkaufen. Näh. Exped.

19288

Tanzunterricht.

Der gemeinschaftliche Unterricht für Damen und Herren hat bereits begonnen, und können die geehrten Herrschaften, die Walzer, Française und Valse-Quadrille zu erlernen wünschen, demselben noch beitreten.

Zugleich ersuche ich die geehrten Damen und Herren, die sich an meinem demnächst beginnenden zweiten Cursus für Tanzunterricht zu betheiligen wünschen, ihre Anmeldungen baldmöglichst in meiner Wohnung, Lehrstraße 5, an mich gelangen lassen zu wollen.

19313

Otto Dornewass.

Schachtstraße 23 werden Hemden gemacht und ausgebessert und schnell und billig besorgt. Näh. im 3. Stoc. Dasselbst sind zwei gute **Vogelsfähige** und ein **Sinnmachfäschen** zu verkaufen. 19298

Eine Grube **Dung** ist zu verkaufen Römerberg 1. 19275

Ein **Teppich** ist Et der Bahnhofsstraße 2 Parterre irrtümlich abgegeben worden. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr. 18286

Ein paar graue **Zeugschuhe** sind am Montag Abend aus der Goldgasse bis in die Lammusstraße verloren worden. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung bei der Expedition. 19287

Ein schwarz graver **Hund** zugefahren Mainzerstraße 6. 19232

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Ausbessern. Näheres Langgasse 14, 2 Stiegen hoch. 19244

Ein 16jähriges Mädchen wünscht einen Monatdienst, am liebsten den ganzen Tag. Näh. Schulgasse 11. 19237

Ein reinliches Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Römerberg 34. 19233

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näheres zu erfahren Oberwebergasse No. 36. 19290

Stellen-Gesuche.

Ein nicht zu starkes Mädchen, welches alle Hausarbeiten kann und gute Zeugnisse hat, wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 18727

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, wird gesucht und kann gleich eintreten neue Colonnade 34. 19132

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht Langgasse 2, 3. Stoc. 19156

Ein gebildetes, anständiges Mädchen sucht Beschäftigung in Weißnäheret, Stickeret u. s. w. und verspricht reelle und preis-emäße Arbeit. Geehrte Herrschaften werden um gütige Aufträge gebeten. Adresse in der Expedition zu erfahren. 19067

Morigstraße 7 wird ein Mädchen zu Vieh gesucht. 15644

Zwei tüchtige Zimmermädchen werden für ein hiesiges Hotel zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition. 19083

Eine solide und gut empfohlene perfekte Köchin sucht Stelle, am liebsten bei einer Herrschaft, zu erfragen bei der Expedition. 19105

Für Herrschaften

werden fortwährend Haushälterinnen, Köchinnen, Jungfern, Bonnen, Baden-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen nachgewiesen. Ebenso finden Mädchen jeder Branche mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Wegergasse 32. 325

Ein ordentliches Mädchen wird sogleich bei Kinder gesucht. Näheres Mithelsberg 3. 19222

Ein gebildetes Französin, welches der vollständigen Führung eines Hauswesens vorstehen kann, wünscht sogleich bei einer ruhigen Familie eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 19245

Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen kann, wünscht eine Stelle zur Aushilfe, auch nimmt dasselbe Monatsstelle an. Zu erfragen Heidenberg 13 im 2ten Stock. 19249

Ein Mädchen, welches alles kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. bei Frau Lettermann, Metzgergasse 37, 2 St. hoch. 19264

Ein Mädchen sucht einen Dienst als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Sonnenbergerstraße 8. 19269

Eine gesunde Amme vom Lande sucht Scharndienst. Näheres Röderstraße 35 im Hinterbau. 19256

Für Herrschaften können Mädchen, welche mit guten Zeugnissen versehen und zu jeder Arbeit willig sind, für gleich und auf Weihnachten nachgewiesen werden. Näheres durch Fr. Wintermeyer, Häfnergasse 13. 19243

Ein einfaches, braves Mädchen, welches alle Hausarbeit gut versteht und gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Kirchgasse 10. 19234

Ein anständiges, solides Mädchen, welches serviren versteht, findet sofort Stelle. Näheres Tannusstraße 41. 19273

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, bügeln und alle Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Steingasse No. 17 im Hinterhaus 2 Treppen hoch. 19311

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Zu erfragen Röderallee No. 13. 19284

Ein junger Mann, welcher englisch und französisch versteht, empfiehlt sich im Serviren, Visitenfahren u. Krankenpflege. Näh. Schwalbacherstr. 5, 3. St. 19229

Ein mit guten Zeugnissen und schöner Handschrift versehener junger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Commisstelle. Gefällige Offerten unter B No. 20 besorgt die Exp. 19305

2000 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen hypothekarische Sicherheit stündlich zum Ausleihen bereit. Wilh. Habel, Wilhelmstraße 16. 19309

5000—10,000 fl. sind auszuleihen und können stündlich, auch später, bezogen werden. Die Exp. s. wo. 19174

Elisabethenstraße 5, erste Etage, sind 3 bis 4 elegant möblirte Zimmer zu vermieten. 17868

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19281

Mainzerstraße 14 sind 2 schön möblirte Zimmer billig zu vermieten. 19283

Mainzerstraße 14

ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 16558

Metzgergasse 30 ist ein Zimmer nach der Straße mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. 19278

Michelsberg 13, ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. December zu vermieten. 19209

Röderstraße 3, Vorderhaus, Parterre ist auf gleich ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermieten. 19065

Röderstraße 33, 3ter Stock, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 19250

Römerberg 1 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet und ein kleines Zimmer mit Küche zu vermieten. 19274

Saalgasse 8 ist ein geräumiges Logis sogleich zu vermieten. 19163

Wellritzstraße 2 ist Parterre ein möblirtes Zimmer mit Cabinet auf den 1. December zu vermieten. 19062

Wellritzstraße 16 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19307

Ein freundliches möblirtes Zimmer ist jahresweise billig zu vermieten Wellritzstraße 23 Bel-Etage.

In meinen in der Kapellenstraße belegenen Häusern ist sofort zu vermieten: in Nr. 35 die untere Etage, bestehend in 2 Salon, 3 Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, Pferdebestall, Wagenremise und Bedientenzimmer. In Nr. 31 die erste, zweite und dritte Etage, jede bestehend in 5 Zimmern, Küche, Garten und allen erforderlichen Bequemlichkeiten Näheres zu erfragen Louisenstraße bei Karl Beckel und Webergasse bei Schreiner und Kleidt. 16563

Ein möblirtes Stübchen ist zu vermieten bei W. Wibel, Häfnergasse 3. 19205
Bei einer achtbaren Familie ist ein gut möblirtes Zimmer (nebst Kost) zu vermieten. Zu erfragen Exped. 17857

Zu vermieten

eine warme, möblirte Wohnung von 3 bis 6 Zimmern sammt Küche und Zubehör Leberberg 1 (Sonnenbergerstraße). 19164

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, im 3. Stock. 19203

Häfnergasse 3, 3. St. kann ein Nähmädchen warme Schlafstelle erh. 19101

Arbeiter können Logis und auf Verlangen Kost haben. Näh. Exped. 18894

Arbeiter können Logis erhalten Faulbrunnenst. 1 Hinterh. 2. St. 19155

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Dasselbst sind zwei schlagende Schwarzköpfe zu verkaufen. Näh. Steing. 13 im Laden. 19304

Nichelsberg 13 kann ein Mädchen mit Bett warme Schlafstelle erhalten. 19282

Röderallee 24, Hinterhaus, können 2 Mädchen Schlafstelle erhalten. 19293

Ein donnerndes Hoch schalle in die Kirchgasse 15 der Fräulein Eva W. zu ihrem heutigen 21. Geburtstage!

Lebe lange und zufrieden
Fühl' das Glück geliebt zu sein;
Lieb' und Freundschaft sei hienieden
Unser größtes Glück allein! Ph. Sch. 19324

Ein millionendonnerndes Hoch erschalle in die Adelheidstraße 5 dem Herrn Ph. F. zu seinem heutigen Geburtstage!

Von seinen sämtlichen Gefellen. 19302

Aussenverhandlung im IV. Quartale 1865.

Heute Donnerstag den 23. November: 2

Anlage gegen Adam Schmidt von Schönberg, S. Amts Königstein, 36 Jahre alt, Maurer, wegen Brandstiftung.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Forstmann.

Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator Diehl.

Verteidiger: Herr Procurator Dr. Großmann.

A b r e c h n u n g.

Für die Wittwe Boos dahier sind im Ganzen bei mir eingegangen: 91 fl. 54 kr., welchen Betrag ich dem Herrn Decan Wehl and dahier abgeliefert habe. F. W. Käsebiere

Für die Hinterlassenen des Gerichtsvollziehers Boos sind bei Unterzeichnetem weiter eingegangen:

Von N. N. 24 kr., Fr. Gl. 1 fl., welches dankend bescheinigt Ad. Stein.

Gold-Course. Frankfurt, 22. November.

Bistolen	6 fl. 47 — 48 kr.	Preuß. Fried.v'or	9 fl. 56 — 57 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 50 1/2 — 51 1/2	Dutaten	5 " 85 — 36
20 Fres.-Stücke	9 " 27 — 28	Engl. Sovereigns	11 " 52 — 54
Russ. Imperiales	9 " 47 — 48	Dollars in Gold	2 " 27 — 28

Wiesbadener Theater.

Heute Donnerstag: Im Vorzimmer. Lebensbild in 1 Akt von H. Sahn. Hierauf: Mozart und Schikaneder. Operette in 1 Akt. Musik von W. A. Mozart. Zum Schluß: Guten Morgen Herr Fischer. Vaudeville boulesque in 1 Akt von W. Friedrich. Musik von E. Stegmann.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.